

Niederschrift 15. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Dannefeld

Sitzungstermin:	Donnerstag, 15.07.2021
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:10 Uhr
Ort, Raum:	39649 Hansestadt Gardelegen, OT Dannefeld, Bauernstraße 1, Dorfgemeinschaftshaus

Anwesend:

Ortsbürgermeister Dannefeld

Herr Maik Lür

Stellv. Ortsbürgermeister

Herr Ralf Schulz

Ortschaftsräte

Herr Frank-Michael Weiß

Frau Dagmar Bethge

Protokollantin

Abwesend:

Herr Andreas Finger

Herr Frank Thieme

Einwohner:

Herr Hans-Hartwig Rötz

Frau Franziska Lichtenberg

Frau Doris Hartung

Frau Magitta Mohtsche

Frau Jutta Gadau

Frau Regina Kuhrs

Gäste:

Frau Dagmar Bauer

Frau Renate Heinze

Hansestadt Gardelegen

Altmark-Zeitung

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 14. Sitzung des Ortschaftsrates vom 15.04.2021
- 5 Grünpflege
- 6 Mündlicher Bericht des Ortsbürgermeisters
- 7 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister begrüßt die Ortschaftsräte, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung, die fehlenden Mitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Änderungsanträge liegen nicht vor.

Den TOP 5 Grünpflege ziehen wir vor den TOP 3.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Dannefeld beschließt einstimmig die Tagesordnung zum öffentlichen Teil.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 5 Grünpflege

Frau Bauer bedankte sich für die Gelegenheit an der OR-Sitzung teilnehmen zu können. Im Juni fand eine vor-Ort-Begehung statt. Angesprochen wurden u.a.

- Friedhof: Nachpflanzungen an der Trauerhalle, im Herbst Wurzel entnehmen und Neuanpflanzungen
- Teich: Mahd in der kommenden Woche, Schneidaktion im Herbst
- DGH: Linde vor dem DGH muss entfernt werden
- Bauernstraße: Flächen können aus personellen und finanziellen Gründen nur ca. alle 2 Monate bearbeitet werden
- 14-WE-Block: der Wäscheplatz wird zurückgebaut, der Wacholder entfernt
- Auswüchse an Linden in verkehrsbetonten Bereichen werden ausgeschnitten
- Grillplatz am Teich: 2 Tische, 4 Bänke sind bestellt
- Straße „Unter den Linden“ Richtung Miesterhorst: Grundreinigung des Gehwegs wird durchgeführt

Bei Reklamationen von durchgeführten Arbeiten, dass z.B. nicht alle Flächen korrekt gemäht wurden, bittet sie um Nachricht.

Jutta Gadau merkte an, dass die Büsche am Kriegerdenkmal einen Rückschnitt benötigen.

Frau Bauer erklärte, dass manche Flächen an externe Firmen vergeben wurden, so auch die Fläche/Gehweg um das Kriegerdenkmal

Viele Grünflächen der Gemeinde, wie der Sportplatz und der Weg nach Köckte, sind nicht in Ordnung, monierte Herr Rötz. Bisläng hat er den Weg nach Köckte ehrenamtlich in Eigenregie bemäht. Sein Vorschlag, der Ortschaftsrat solle die Kontrolle übernehmen, konnte nicht akzeptiert werden.

Frau Bauer merkte an, dass die Postwurfsendung, die die Suche von Einwohnern für die private Pflege von öffentlichen Flächen beinhaltet, missverständlich sein kann. Der Obolus, der gezahlt werden soll, ist nicht pauschal. Dabei ist z.B. die Größe zu berücksichtigen. Die Erstattungsverträge werden derzeit neu aufgestellt.

Doris Hartung fragte daraufhin, ob sie für ihre Fläche vor dem Haus jetzt einen Vertrag abschließen müsste? Bislang hat sie dies ebenso ehrenamtlich erledigt.

Es kam die Frage auf, ob Engpässe bei Personal wegen Urlaub oder Krankheit nicht durch Saisonarbeitskräfte oder Zeitarbeitsfirmen abgefangen werden könnten. Dies ist im öffentlichen Dienst leider nicht so einfach möglich.

Die Einwohner würden gern wissen, welche Flächen die Stadt bearbeitet, welche extern vergeben sind. Welche bzw. wieviel Flächen bleiben übrig, um Erstattungsverträge abzuschließen. Die Wohnkultur solle wieder hergestellt werden.

Mancherorts wird in die Rasensaat Blumensaat beigemischt, damit die Bankette nicht so häufig gemäht werden müssen, gleichzeitig wird den Wildbienen geholfen. In der Bauernstraße sind die Gemeindeflächen vor den Grundstücken sehr groß, die Frage kam von Frau Mohtsche und Frau Kuhrs, wohin mit dem Rasenschnitt der öffentlichen Flächen?

Herr Rötz bot an, diesen Rasenschnitt (ohne Beimischungen) bei sich aufzunehmen und als Gründung zu verwerten. Er bat aber darum, dass die Lichtraumhöhe von 4,50m an der Bushaltestelle wieder hergestellt wird, da dies derzeit nicht der Fall ist.

Der Ortsbürgermeister der Ortschaft Dannefeld bedankte sich bei den Einwohnern für ihr Kommen, die Beiträge und die Anregungen. Er bat um Unterstützung und Überlegungen, ob jemand die private Pflege von öffentlichen Flächen übernehmen würde.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Der Ortsbürgermeister der Ortschaft Dannefeld eröffnet die Einwohnerfragestunde. Als Einwohner baten Herr Weiß und Frau Bethge um Information der Hansestadt Gardelegen, wann mit der Vermessung der veräußerten Flächen lt. genehmigten Grundstückskaufvertrag mit der Landesstraßenbaubehörde im Zuge des Ausbaus der Ortsdurchfahrt L 20 gerechnet werden kann. Im Grundstückskaufvertrag wird der Käufer, also die Landesstraßenbaubehörde, bevollmächtigt, nach Vermessung und Vorliegen des katasteramtlichen Veränderungsnachweises die veräußerten Teilflächen gegenüber dem Grundbuchamt zu bezeichnen. Nach unserem Verständnis kann ohne die Vermessung und Festlegung der neuen Grenzpunkte die Eigentumsumschreibung auf den Käufer nicht erfolgen.

TOP 4 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 14. Sitzung des Ortschaftsrates vom 15.04.2021

Beschluss:

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Dannefeld beschließt die Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift Nr. 14 vom 15.04.2021

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 6 Mündlicher Bericht des Ortsbürgermeisters

1. Der Förderaufruf „Miteinander – für ein lebenswertes Quartier“ wurde vorgestellt.

2. Die missverständlichen Meldungen „Eine Aufgabe wurde für Sie erledigt“ wurde seitens der Stadt im Intrex geändert. Nun ist eine Zwischenstandsmeldung möglich.
3. Die Beschilderung – Durchfahrt verboten- am sog. Verlobungsweg wird demnächst wieder abgebaut. Das vorhandene Schild Sackgasse aus Richtung Kahnstieg bleibt stehen, ein Poller darf nicht aufgestellt werden. Wir wünschen uns noch einmal einen gemeinsamem vor-Ort-Termin.
Das gewünschte 30 km/h-Schild aus Richtung Trippigleben kommend am Ortseingang von Dannefeld unterliegt dem Altmarkkreis Salzwedel. Aufgrund der schlechten Einsicht im Kreuzungsbereich bitten wir um Prüfung zum Aufstellen des Schildes.
4. Am 14.07.2021 fand eine Ortsbürgermeister-Beratung statt. Themen waren u.a. das LEADER-Programm, wie weiter mit den Ortschroniken und Ansichtskarten-Aktion.
5. Auf den „Verlobungsweg“ war ein Baum umgestürzt, dieser ist beräumt.
6. Die Lagerung der abgestellten Steine am neuen Regenrückhaltebecken hat sich aufgeklärt. Ein Bauherr hatte sie dort „zwischenlagert“.
7. Die Reparatur der Regenabläufe „Alter Hof“ ist erledigt.
8. Die Reparatur der Regenabläufe „Vordorf“ ist zum Teil erledigt. Dort sind die Einläufe abgesackt; Planung dafür erfolgt in 2022.
9. Das 30 km/h-Schild, welches bis zum Ausbau der OD hinter der Einfahrt „Am Wiesengrund“ aus Richtung Miesterhorst kommend stand, soll bitte wieder aufgestellt werden!
10. Der Ortschaftsrat der Ortschaft Dannefeld fordert noch einmal, die desolante Bodenplatte der ehemaligen FFW-Garage (Abriss in 2018 bei Aktion Frühjahrsputz) zu entfernen!
11. Die Meldung zur mechanischen Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners (Absaugen der Nester) wurde erledigt.
12. Da im DGH ein Marderschaden entstanden ist, wurde eine Marderfalle durch die Stadt Gardelegen aufgestellt.
Es kam die Frage auf, wer für den Ersatz bei defekten Gläsern und Geschirrtelle zuständig ist. Bisher ist es so, dass bei der Übergabe der Bestand gezahlt wird. Wird eine Fehlmenge festgestellt, wird eine Gebühr zusätzlich zur Nutzungsgebühr gezahlt.
Die Stadt Gardelegen will nun, dass die Ausgaben eigenständig durch ortsansässige Vereine übernommen werden. Welcher Verein soll dafür zuständig sein? Zuerst muss der Bestand aus den bereits gezahlten Gebühren wieder vervollständigt werden, dann kann mit einem Verein gesprochen werden.
13. Die bestellten Smileys-Schilder werden nächste Woche geliefert.
14. Die Wahlhelfer zur Landtagswahl hatten sie Möglichkeit sich gegen Covid19 impfen zu lassen. Dies wurde auch wahrgenommen. Die Landtagswahl ist unter der Wahlkommission gut gelaufen.
Für die Bundestagswahl am 26.09.2021 wurde die Wahlkommission in gleicher Weise aufgestellt und gemeldet.
15. Es besteht die Möglichkeit eine Ausstellung zur Endlagersuche durch das BfE aufbauen zu lassen.
16. Die Maßnahmenliste für die Ortschaften 2021/2022 wurde an die Ortschaftsräte weitergegeben. Für Dannefeld sind
 - die Bauernstraße mit Instandsetzung Abläufe/Einläufe Regenwasser
 - der Teich/Grillplatz mit Sitzgruppe
 - der Verlobungsweg mit Poller (nicht erlaubt) und Bänke – warum nicht erforderlich?
 - die Eingangstür FFW-Gerätehaus mit der Aufarbeitung
 - DGH / Errichtung E-Säulen – evtl. Wallbox
 - DGH / Photovoltaikanlage zum Betreiben der E-Säulen/Wallbox – gestrichen

- der Dorfteich mit Entschlammung (LEADER-Projekt) enthalten.

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Dannefeld bittet um Info zum Stand der Eingangstür des FFW-Gerätehauses. Was ist in Planung?

17. Die Stahlplatten auf dem Fußgängerweg Richtung Miesterhorst „Unter den Linden 7“ sind entfernt, die Stadt wird gebeten den Fußgängerweg und Borde an dieser Stelle auf Schäden zu kontrollieren.

TOP 7 Anfragen und Anregungen

1. Ist die Ausschreibung mit Submissionstermin für den Caravan Stellplatz in Bearbeitung?

2. Das abgebrochene 30 km/h-Schild in der Einfahrt „Am Wiesengrund 1“ sollte ersetzt werden. Wann geschieht das?

3. Neuer Fußweg mit Kopfsteinpflaster (Richtung Miesterhorst linke Seite) weist Risse auf. Ortstermin mit Herrn Daniel Langer und Herrn Ottmar Wiesel fand statt; werden die Risse nachbearbeitet hinsichtlich Frosteintritt im Winter?

4. Die Verbindungsstraße von Dannefeld nach Peckfitz ist zugewachsen und müsste gemäht werden; die rot/weißen Baken sind nicht mehr zu sehen.

5. Für die Ortschaft Dannefeld waren 10 Papierkörbe bestellt worden; wie ist der Stand der Dinge? Werden die Papierkörbe aufgestellt?

6. Auf dem Straßenstück zwischen Kirche und Grundstück Vordorf 1 wurde seinerzeit die Straße ausgebessert. Zwischenzeitlich ist das reparierte Stück wieder so sehr ausgefahren, dass ein großes Schlagloch entstanden ist. Wir bitten um Prüfung und Reparatur der Stelle.

Maik Lürer
Vorsitzender des Ortschaftsrates
der Ortschaft Dannefeld

Dagmar Bethge
Protokollführerin